

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Gebet- und Andachtsbuch, dt., vereinzelt mit lateinischen
Gebeten - Cod. Donaueschingen 362**

**Südliches Elsass, Dominikanerinnenkloster, wohl Colmar,
Dominikanerinnenkloster Unterlinden, um 1495-1496**

Gregorius-Messe: Gebet zu den Arma Christi

[urn:nbn:de:bsz:31-93396](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-93396)

vñ aller seligste müter maria die
 jungfrow maria hat in de tag dñ
 vrlend do du ir lebendig erschint
 anpfoch es auch in der er der frönde
 die din all seligste sel hatt in 8 vñ
 der vereingug dines libes mit
 der sel vñ in gedachtmiz der fröi
 de als du dich selbe lacht verkleert
 mit der darheit die du hattest e
 die walt ie wurd abis erfrowen
 min sel so sy vñ got vñ der walt
 vñ für vñ geleit sy zu der gelicht
 der selbe dñ darheit tmit der du
 mit de vatt vñ mit dem heiligen
 geist richlyneilt vñ leblt in ewn
 kent Ame **Es ist zu wuße wer**
diz noch gelchr gebat vñ collec
te mit andacht Enirwoda bat

tende vor vnser liebe hr'n wof
fen vn mit andacht anlicht in d'
for als vnser hr' Sant Gregorie
zu to erlche vn darzu mit andach
tattet kniweide vj pr m vn due
ij dar hat d'ihen noch geschriben
na aploh vn ist bewert also d'er
worfattlich alle sin lund geri
wet vn gabichtat hab vn w' d'ih
gabot tüt dar hat tagliche w' d'
potter vn wo xxx andra bablen
vn wo nun vn zwainig bischoffen
xviij for vn ainhalb for vn drey
tag aploh vn mit lundheit vor
dar figur als vnser heb' Sant
Gregorig erlche do hat ma xviij

vor vn zwölff wt vn iij tag vor
 vn xl mal vj mal xl tag aploh ist
 dz mā es tūt als vor geschriben hat

O hr got almechtiger vatter ein
 schöpfer der himlen vn aller d'
 dinge die in de vntreis der himle
 sind der du bewegst bilt vō veltlich
 erbermd ze sende dine gelobten
 vn eingeborene sun in die welt dz
 er an sich neme mōschlich fleisch
 also dz er durch sin hert vn streng
 lide vn pin dah todas mōschlich
 geschlecht dz do wir in der vorhell er
 lohite durch dz eruz sinas lides vnd
 durch sin diarne kronen garhlo rūtē
 vn sper vor bitter gib vn verlich vns
 dz mit diesen woffen vō denē er
 in vn künfft tulig wunde empfā

hat vn sin rohetarw blut vergolte
dz durch den influx des heiligen gei-
stes vnser hze vn sinck sin erlichtet
wde also dz wir erfolge baherung
aller vnser gedanken woeten vn
wercken **Ame**

Ein gütt' münd' vō growe orde
sant dz er vō eine vil güte mōnche
hat vernome dz vnser lieb' hē liebe
frow zū vnserē hēn sprach kind mi-
nos wū wiltu dem mōnche tūm der
dich manet der flūße die vō de ant-
lit blut vber din antlit flūße vō der
diurnē kronē so sprach vnser lieber
hē wer dar mōnch ilt dar mich delz
ermat de wil ich drey anfechtung
abneme vber die er mich bittet vn
der selb münd' sprach dz er es selber
bekūnde het an im vn het es auch